



Sämtliche Fotos sind Originalfotos von unseren bisherigen Hilfstransporten nach Rumänien.

„Straßenhunde helfen Kindern“

Das Projekt:

Grundsatz:

Wir sind davon überzeugt, dass das Einbeziehen der Kinder bei der Beendigung des Hundeeulends auf Rumäniens Straßen ein wichtiger Schritt ist für eine würdevolle und ethisch sinnvolle Lösung durch Registrierungs- und Kastrationsmaßnahmen.

Wo?

Unser Gesamtprojekt startet in der Stadt Orșova in Rumänien. Die Stadt liegt an der Donau und hat ca. 11.000 Einwohner. Die Arbeitslosenquote liegt bei 26%. In der Stadt gibt es zwei Schulen mit insgesamt 800 Schülern. Sowohl die Schulen als auch der Bürgermeister begrüßen unser Projekt sehr und haben Josef Mohr in mehreren persönlichen Gesprächen vor Ort (zuletzt im April 2014) ihre volle Unterstützung zugesagt.

Die Maßnahmen:

Überwachung und Registrierung der Straßenhunde

Diese Aufgabe übernehmen die Schulkinder gemeinsam mit dem Ansprechpartner unseres Vertrauens, Herrn Ion Turcano, vor Ort hierzu gehört:

- **Anzahl der Hund feststellen**
- **Regelmäßigen Aufenthaltsort/Straße ermitteln**
- **Namensgebung und evt. Fotografieren**
- **Meldung bei Verletzungen und Krankheiten**
- **Feststellung kastriert ja/nein**

Kastration und Kennzeichnen der Straßenhunde

- Die **Kastration und das Kennzeichnen/Chippen** werden vor Ort organisiert und von ortsansässigen Tierärzten durchgeführt, die von uns in das Projekt eingewiesen sind und auch überprüft werden.
- Die Stadt stellt **Räume zur Versorgung und Überwachung** der frisch operierten Hunde zur Verfügung, bis die Tiere wieder auf die Straße gelassen werden können.
- Unser Ansprechpartner und die Schulkinder versorgen gemeinsam mit den Tierärzten die Hunde während dieser Zeit.

Erfassen und Registrierung der Besitzerhunde

Auch diese wichtige Aufklärungsarbeit übernehmen die Schulkinder gemeinsam mit unserem Ansprechpartner, hierzu gehört:

- **Anzahl der Besitzerhunde feststellen**
- **Adresse der Hundehalter ermitteln**
- **Feststellung kastriert ja/nein**
- **Besitzern die Kastration ihrer Hunde vorschlagen**

Kastration und Kennzeichnen der Besitzerhunde

Die Kastrationen und das Kennzeichnen/Chippen werden vor Ort organisiert und von ortsansässigen Tierärzten durchgeführt, die von uns in das Projekt eingewiesen sind und auch überprüft werden.



Sämtliche Fotos sind Originalfotos von unseren bisherigen Hilfstransporten nach Rumänien.

Unterstützung der Kinder in den Schulen

Dafür, dass uns die Kinder unterstützen, helfen wir den Kindern im Namen der Straßenhunde, daher auch der Projektname „**Straßenhunde helfen Kindern**“ Häufig fehlt es den Kindern auf Grund der verarmten finanziellen Situation der Eltern an den einfachsten Dingen fürs Lernen.

Wir unterstützen die Kinder mit:

- **Schulutensilien, Lernmaterialien**
- **Aktivitäten wie Bildungsausflügen**
- **Ausstattung der Schule mit Sportgeräten**
- **Kopierern uvm.**

damit sie die Chance auf höhere Bildung und damit auf eine bessere Zukunft haben.

Unterricht der Kinder in den Schulen

- **Tierschutzthemen**
- **Naturschutzthemen**
- **Ethik**
- **Vegetarismus und Ethik uvm.**

Unterstützt werden wir hierbei von ausgebildetem Personal in den Schulen vor Ort.

Ferienprogramm

Für Kinder, die besonders nachhaltig und engagiert im Tierschutz mitwirken, planen wir zukünftig auch Ferienaufenthalte in Deutschland.

- **Tierschutz in Deutschland erleben**
- **Kooperationen mit deutschen Schulen - Schüleraustausch**

Unterstützung der Kinder mit alltäglichen Dingen

Vieles, was für unsere Kinder normal ist, ist für die Kinder in Rumänien unerreichbar. Einfachste Dinge wie Bekleidung, Spielsachen, Schulranzen sind bei vielen Kindern nur sehr spärlich oder mangelhaft vorhanden. Kinderwagen, Dreiräder, Fahrräder sind für rumänische Eltern unerschwinglich. Was die Kinder **in gut erhaltenem Zustand** brauchen können, finden Sie auf der Ausschreibung unseres Hilfstransports, den wir seit einigen Jahren jährlich zum Jahreswechsel durchführen. Die Waren werden in den beiden Schulen Orșovas zwischengelagert und von den Lehrern an die Kinder und Familien abgegeben, die es wirklich dringend benötigen.

Wie können Sie uns unterstützen?

1. Geldspenden

Mit einer Spende von € 50,- können wir ein Kind ein Jahr lang mit Schul- und Lernmaterialien versorgen und einen Hund kastrieren/chippen lassen.

1. Sachspenden

Für unseren Hilfstransport, den wir jeweils zum Jahresende im Dezember durchführen, sammeln wir Sachspenden. Abgabetermin: Jedes Jahr im Dezember, der genaue Termin wird ca. 4 Monate vorher auf unserer Homepage veröffentlicht.

Dankbarkeit ist das Gedächtnis des Herzens ... herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Das Präsidium des SANETHIK e.V.